





Markus Dawo

BIOSPHÄRENRESERVAT  
**BLIESGAU**

EIN REISE- UND FREIZEITFÜHRER

CONTE

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die Informationen, die Sie in diesem Buch finden, wurden sorgfältig  
recherchiert. Dennoch sind Fehler nicht auszuschließen. Die erwähnten  
gastronomischen Betriebe stellen eine subjektive Auswahl dar, die  
weder einen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, noch mit einem  
Qualitätsversprechen einhergeht. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr  
für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität.

ISBN 978-3-95602-250-0

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Dies gilt  
insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen  
und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© Conte Verlag, 2023  
Am Rech 14  
66386 St. Ingbert  
Tel: (0 68 94) 1 66 41 63  
[info@conte-verlag.de](mailto:info@conte-verlag.de)  
[www.conte-verlag.de](http://www.conte-verlag.de)

Konzeption und Text: Markus Dawo  
Fotografien (sofern nicht anders angegeben): Markus Dawo  
Karten: [openstreetmap.org/](https://openstreetmap.org/)Markus Dawo (Modifikationen)  
Umschlaggestaltung und Satz: Markus Dawo  
Umschlagabbildungen: Medelsheim (© Markus Dawo),  
Radfahrer (© Tourismus Zentrale Saarland/Markus Gloger),  
Wanderer (© Saarpfalz-Touristik/Phormat Werbeagentur, Eike Dubois),  
Orangerie Blieskastel (© Markus Dawo)  
Druck und Bindung: Finidr, Český Těšín

# Inhalt

|   |     |
|---|-----|
| <b>Einleitung</b> .....   | 7   |
| Vorwort 7 · Zu diesem Buch 9 · Was ist ein Biosphärenreservat? 11<br>Was ist das Besondere am Biosphärenreservat Bliesgau? 11   |     |
| <b>Die Orte</b> .....   | 12  |
| Stadt Blieskastel 14 · Gemeinde Gersheim 64<br>Gemeinde Mandelbachtal 80 · Gemeinde Kleinblittersdorf 94<br>Stadt St. Ingbert 106 · Gemeinde Kirkel 124 · Stadt Homburg 132 |     |
| <b>Wandern</b> .....  | 154 |
| Die Rundwege im Überblick 157   |     |
| <b>Radfahren</b> .....  | 260 |
| Übersicht 262   |     |
| <b>Museen</b> .....   | 310 |
| Übersicht 312   |     |
| <b>Umgebung</b> .....   | 328 |
| <b>Besondere Erlebnisse</b> .....   | 344 |
| <b>Gut zu wissen</b> .....  | 366 |
| Weiterführende Literatur .....  | 382 |
| Dank .....  | 383 |

# Biosphärenreservat Bliesgau



## Vorwort

Der Bliesgau ist in vielerlei Hinsicht eine spannende Region. Seine bewegte Historie als deutsch-französische Grenzregion hat Land und Leute geprägt. Die Ortschaften des heutigen Biosphärenreservates – seien es die beschaulichen Dörfer an Blies, Bickenalb und Mandelbach oder die Städte Homburg, St. Ingbert und Blieskastel – hüten so manchen kulturhistorischen Schatz und ermöglichen vielfältige Erlebnisse. Die reizvolle Landschaft mit ihren sanften Hügeln, ausgedehnten Wäldern und idyllischen Flussauen eignet sich bestens zum aktiven Erleben, zum Wandern und zum Radfahren.

Die seit langem bewährte Anlaufstelle für alle Fragen zum Biosphärenreservat Bliesgau ist die Saarpfalz-Touristik, mit ihren kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der gut gemachten Internetseite [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de). Seit die Region im Mai 2009 von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt wurde, hat sich vieles getan. Der Bliesgau hat sich nicht nur als Reiseziel etabliert, es ist darüber hinaus gelungen, den Tourismus nachhaltig zu gestalten, so dass er auch der Region und den Menschen, die hier leben, zugutekommt. Jüngste Beispiele hierfür sind die Markierung von mehr als 700 Kilometern Wander- und Spazierwegen im Saarpfalz-Kreis, wodurch allein im Biosphärenreservat etwa 50 neue Rundwege entstanden sind, sowie die Entwicklung der sogenannten »Biosphären-Safaris«, organisierten Bustouren durch den Bliesgau in Begleitung von fachkundigen Natur- und Landschaftsführern. So ist es nicht verwunderlich, dass das Biosphärenreservat Bliesgau im Juni 2023 aus dem Bundeswettbewerb »Nachhaltige Tourismusdestinationen in Deutschland« als Sieger hervorging und sich so gegen starke Konkurrenten wie etwa das Allgäu oder die Sächsische Schweiz durchsetzen konnte.



Markus Dawo

Foto: © Stefan Wirtz



Was bislang fehlte, war ein Buch, das Wissenswertes zur Region bereithält und über die sich hier bietenden Freizeitmöglichkeiten – inklusive Rad- und Wanderwegen – informiert. Das vorliegende Buch will diese Lücke schließen, auch wenn das Biosphärenreservat Bliesgau sicher mehr zu bieten hat, als zwischen zwei Buchdeckel passt.

Obwohl ich in Blieskastel geboren bin, nahm meine eigene Bliesgaugeschichte erst richtig ihren Anfang, als ich damit begann, zu meist sehr früher Stunde, die Region als Fotograf zu durchstreifen, um die Schönheit und Vielfalt der Landschaft mit meiner Kamera festzuhalten. Im Lauf der Jahre habe ich viele schöne Ecken und versteckte Fotospots aufgespürt. Was mich bis heute am meisten fasziniert, ist jedoch, dass es für mich im Bliesgau immer noch so viel zu entdecken gibt. Auch durch die Arbeit an diesem Buch bin ich zu Orten gelangt, an denen ich zuvor nie gewesen war, habe vieles erfahren, das ich bislang nicht wusste und hatte Erlebnisse und Begegnungen, die ich nicht missen möchte.

Ich hoffe, dass es mir gelingt, meine eigene Begeisterung für die Region weiterzugeben. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine schöne, erlebnisreiche Zeit im Biosphärenreservat Bliesgau.

Markus Dawo, im Juli 2023

## Zu diesem Buch

Dieses Buch will allen, die den Bliesgau erleben und die Region aktiv entdecken wollen, ein nützlicher Begleiter sein. Geografisch beschränkt es sich weitgehend auf die Grenzen des Biosphärenreservates Bliesgau. Auf ausgesuchte Sehenswürdigkeiten und Attraktionen in der Umgebung wird aber hingewiesen. Manche der vorgestellten Rad- und Wanderwege verlaufen zum Teil außerhalb der Biosphärenregion.

Das Kapitel »**Die Orte**« informiert, nach Städten und Gemeinden geordnet, über die Ortschaften im Biosphärenreservat. Die kurzen Texte versammeln Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart und weisen auf Sehenswürdigkeiten, mögliche Aktivitäten sowie Einkehrmöglichkeiten hin.

Das Kapitel »**Wandern**« gibt einen Überblick über die Rundwege im Biosphärenreservat Bliesgau. Die Wege werden mit kleinen Orientierungskarten und kurzen Beschreibungen vorgestellt. Einige ausgesuchte Rundwege werden ausführlich, mit detaillierter Wegbeschreibung und Fotografien vorgestellt.

Das Kapitel »**Radfahren**« stellt empfehlenswerte Fahrradtouren im Biosphärenreservat Bliesgau und darüber hinaus vor.

Das Kapitel »**Museen**« widmet sich den Museen der Region. Darunter befinden sich kleine Heimatmuseen, aber auch Freilichtmuseen, ein Uhrenmuseum sowie ein Keramikmuseum.

Das Kapitel »**Umgebung**« präsentiert sehenswerte Ausflugsziele außerhalb des Biosphärenreservats.

Das Kapitel »**Besondere Erlebnisse**« stellt besondere touristische Angebote für Groß und Klein vor.

Das Kapitel »**Gut zu wissen**« versammelt Informationen, die bei einem Aufenthalt im Biosphärenreservat nützlich sein können: Standorte von Fahrradreparaturstationen, Adressen von Direktvermarktern, ein Überblick über die Schwimmbäder der Region und mehr.



»Nachhaltigkeit« ist der zentrale Leitgedanke des Biosphärenreservates Bliesgau. Der (land-)wirtschaftende Mensch und die Natur sollen in Einklang gebracht werden. Auch der Tourismus hat sich dem unterzuordnen und soll weder auf Kosten der hier lebenden Menschen noch auf Kosten der Natur stattfinden, sondern im Idealfall für beide eine Bereicherung sein.



Das Biosphärenreservat Bliesgau ist Lebensraum zahlreicher, teils seltener Tier- und Pflanzenarten wie hier im Orchideengebiet Gersheim.

(Foto: © Saarpfalz-Touristik/Daniel Spohn)

## Was ist ein Biosphärenreservat?

Biosphärenreservate sind Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung. Das heißt, dass hier Wirtschaftsweisen und Lebensstile entwickelt werden sollen, die Natur und Mensch in Einklang bringen. Biosphärenreservate werden weltweit von der UNESCO ausgezeichnet. Anders als im Nationalpark stehen in Biosphärenreservaten der wirtschaftende Mensch und die Natur im Mittelpunkt. So sind Natur- und Artenschutz in Biosphärenreservaten eine zentrale Aufgabe, aber auch Landwirtschaft, Tourismus, Forstwirtschaft, Fischerei, Siedlungsentwicklung, Verkehr, Gewerbe, Kultur und auch soziale Belange sollen sich im Einklang mit der Natur positiv entwickeln. Darüber hinaus spielen in Biosphärenreservaten die Erforschung der Mensch-Umwelt-Beziehungen, die ökologische Umweltbeobachtung und die Umweltbildung eine wichtige Rolle.

*(Quelle: [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de))*

## Was ist das Besondere am Biosphärenreservat Bliesgau?

Im Frühsommer ist im südlichen Bliesgau nahezu die Hälfte aller bundesweit vorkommenden Orchideenarten anzutreffen. Verschiedene Groß- und Kleinstlebensräume greifen hier ineinander und ermöglichen dadurch einen außerordentlich hohen Struktur- und Artenreichtum. Das UNESCO-Biosphärenreservat bewahrt nicht nur die traditionelle Kulturlandschaft und die besondere Artenvielfalt der Region, es engagiert sich auch stark im Klimaschutz und in der Etablierung regionaler Wertschöpfungsketten. Diese Landschaft nutzt der Mensch schon seit Jahrtausenden. Mit einer Bevölkerungsdichte über dem Bundesdurchschnitt ist der Bliesgau im Vergleich zu den anderen deutschen Biosphärenreservaten insgesamt eher städtisch geprägt. Die Stadt-Land-Beziehung mit all ihren Facetten, Einflüssen und Besonderheiten ist deshalb einer der Schwerpunkte im Nachhaltigkeitsanspruch des Biosphärenreservates.

*(Quelle: [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de))*